

Internationale Förderklasse (IFK) – Auf einen Blick!

Was ist die IFK?

Die IFK ist ein einjähriger Vollzeitbildungsgang speziell für geflüchtete Jugendliche, die Deutsch lernen möchten.

Wer kann die IFK besuchen?

Geflüchtete bis zu einem Alter von 25 Jahren, die in Deutschland noch keine Schule besucht haben bzw. in Deutschland noch keinen Abschluss erlangt haben.

Welchen Abschluss kann ich erreichen?

Einen Abschluss, der gleichwertig mit dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 ist.

Wie sieht der Unterricht aus?

Der Stundenplan besteht zum größten Teil aus Deutschunterricht, daneben gibt es Unterricht in den Fächern Mathematik, Englisch und Politik.

Die Schüler erhalten außerdem an 2 Stunden pro Woche praktischen Unterricht in einer unserer Werkstätten (Metall, Holz, Kfz).

Was erwartet mich sonst noch?

- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Praktika (bei entsprechenden Deutschkenntnissen und nach Rücksprache jederzeit im Schuljahr möglich)
- Teilnahme am Projekt „Demokratie für mich“ (<http://demokratie-fuer-mich.de>)
- Möglichkeit zur Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom (<https://www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Deutsch-lernen/DSD/dsd.html>)

Wie geht es nach der IFK weiter?

Mit dem Abschluss nach Klasse 9 kann im darauffolgenden Schuljahr die Berufsfachschule 1 besucht werden (<https://berufskolleg-technik.de/berufsfachschule-1-und-2>).

KONTAKT

Gerne beantworten wir alle Ihre Fragen zum Bildungsgang. Sie können auch jederzeit ein Beratungsgespräch mit uns vereinbaren.

Telefon: 0271 / 23264100

Fax 0271 / 232 64190

info@berufskolleg-technik.de